



Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen
an der Fachschule für Sozialpädagogik Öhringen

Berufsqualifizierung für Bildungsförderung im Elementarbereich Schwerpunkt Naturwissenschaft

AM MASSHOLDERBACH 2
74613 ÖHRINGEN
FON 07941 9269-0
FAX 07941 9269-12
www.rws-oehringen.de
verwaltung@rws-oehringen.de

Die Erziehung und Bildung unserer Kinder hat in den letzten Jahren eine ungeahnte Beachtung im öffentlichen Bewusstsein gewonnen. Wissenschaftliche Theorien und Erkenntnisse stützen das Bild vom Kind, das in der Pädagogik schon lange gezeichnet wird: Kinder sind neugierig. Sie sind hochtourige Lerner, die in all ihren Aktivitäten systematisch und ernsthaft ihr Weltwissen erweitern. Aktiv handelnd setzen sie sich mit den Phänomenen der Natur und ihrer sozialen Umwelt auseinander und konstruieren sich dabei selbsttätig ihr Weltbild. Dabei gehen sie vor, wie Wissenschaftler dies tun: sie beobachten, sie stellen Vermutungen an, sie überprüfen ihre Ideen, sie vergleichen. Aufgabe der Erwachsenen ist es, die kindlichen Bildungsprozesse zu ermöglichen, zu fördern und zu begleiten. Dies bedeutet, sich auf die Fragen der Kinder einzulassen und sensibel dafür zu werden, mit welchen Themen sich das Kind auseinandersetzt. Professionell zu handeln bedeutet in diesem Kontext folglich, nicht schon vorher zu wissen, was für das Kind gut und wichtig ist, sondern es auf der Basis gezielter Beobachtung zu unterstützen und zu begleiten. Naturwissenschaft im Kindergarten bedeutet hierbei, dass die Themen und Fragen der Lebenswirklichkeit der Kinder entstammen - sie liegen sozusagen auf der Straße und im Spielzimmer. Sie zu entdecken und aufzugreifen, hierfür wollen wir den Blick schärfen und die Kompetenz stärken.

Ausbildungsinhalte

Ziel der Ausbildung ist die Stärkung der naturwissenschaftlich-technischen Bildung von Kindern im Kontext des pädagogischen Alltags. Im Grundlagenmodul werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer befähigt, frühkindliche Bildungsprozesse zu verstehen und zu fördern. Die Themenfelder Mathematik, Naturwissenschaft und Technik werden als Erfahrungsraum neu erschlossen, da der Zugang handlungsorientiert erfolgt. Hierbei ist uns wichtig zu vermitteln, dass der Umgang mit chemischen, physikalischen und mathematischen Phänomenen Spaß machen kann, ja soll. Sprachförderung wird als Querschnittsaufgabe begriffen; diesem Gedanken folgend werden die spezifischen Sprachlernpotentiale einzelner Bildungsbereiche, z.B. der Naturwissenschaft, herausgearbeitet. Bei der Umsetzung wird großer Wert darauf gelegt, dass die berufspraktischen Erfahrungen der Teilnehmerinnen aufgegriffen und in den Kontext der aktuellen Forschungsdiskussion gestellt werden. Die naturwissenschaftlichen Themenfelder werden in Tandemunterrichtet, die aus jeweils einem Naturwissenschaftler und einer Sozialpädagogin bestehen, was zu Synergieeffekten führt. Unsere Ausbildung ist als Fortbildung zur Implementierung des Orientierungsplans anerkannt und zertifiziert.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung erstreckt sich über zwei Jahre und umfasst ca. 400 Unterrichtseinheiten. Der Unterricht findet in der Regel donnerstags von 17.30 – 20.30 Uhr und einmal im Monat samstags von 9.00 – 14.00 Uhr statt. Die gesamten Ausbildungskosten betragen derzeit 200,00 €

Abschluss

Die Teilnehmenden erhalten ein staatliches Abschlusszeugnis.

Anmeldungen an die Fachschule für Sozialpädagogik

Pflichtbereich

- Bildung und Erziehung im Elementarbereich
- Mathematische Bildung
- Naturwissenschaft und Technik mit den Themenfeldern Physik/ Technik, Chemie, Biologie
- Sprachliche Bildung und Förderung

Wahlpflichtbereich

- Theaterpädagogik
- Erlebnispädagogik
- Religionspädagogik/ Philosophieren mit Kindern
- Englisch im Kindergarten
- Instrumentalspiel
- Elektronische Datenverarbeitung

Wahlbereich

- Bildungs- und Entwicklungsfeld "Körper"
- Bildungs- und Entwicklungsfeld "Sinne"
- Bildungs- und Entwicklungsfeld "Sinn, Werte, Religion"
- Bildungs- und Entwicklungsfeld "Gefühl und Mitgefühl"